

**Helfen ohne Grenzen**  
**Österreich**



# **Tätigkeitsbericht 2022**



**Helfen ohne Grenzen Österreich**

Schöckelblickstraße 2, 8044 Graz

Tel.: 0699/141 700 38

[info@helfenohnegrenzen.at](mailto:info@helfenohnegrenzen.at)

[www.helfenohnegrenzen.at](http://www.helfenohnegrenzen.at)

## Einleitung

Mit Juni 2022 konnten die Schulen in Thailand nach zwei Jahren ohne regelmäßigem Präsenzunterricht wegen Covid-19 unter vielen Auflagen des thailändischen Staates endlich wieder öffnen.

Für die Menschen in den Dörfern sind die Schulen nicht nur für den Unterricht der Kinder da, sondern haben sich immer mehr zu einer zentralen Anlaufstelle für die Dorfgemeinschaft für Gesundheitsvorsorge, Informationen über Covid-19, Berufsbildungsmaßnahmen, Eltern-Lehrer-Treffen und die wichtigen „Child Friendly Spaces“, wo etwa spielebasiertes Lernen und ein Treffen von Kindern auch am Wochenende stattfinden, entwickelt. Daher freuen wir uns sehr, dass alle vor Covid-19 bestehenden Schulen weiterhin fortgeführt werden können.

Ingesamt sind die Schülerzahlen während Covid-19 zwar gesunken, jedoch ab 2022 wieder gestiegen, was einerseits sehr erfreulich ist, andererseits aber auch den Druck der Finanzierbarkeit erhöht.

Von Help without Frontiers wurden im Schuljahr 2022/2023 insgesamt 1.821 Kinder unterrichtet. Helfen ohne Grenzen Österreich finanzierte die P´Yan Daung Schule mit 105 Kindern.

Wenn auch die Pandemie derzeit überwunden scheint, sehen wir uns mit weiteren Herausforderungen, wie den Auswirkungen des Militärputsches in Myanmar im Februar 2021, etwa in Form von steigenden Schülerzahlen durch weitere Flüchtlinge, konfrontiert.

Unsere Hilfe wird mehr denn je benötigt!

Wir danken allen, die uns im letzten Jahr unterstützt haben. Ohne Ihren Beitrag können wir unsere Projekte nicht finanzieren! Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin für die Zukunft der Kinder!





## VORSTAND

### Der Vorstand im Jahr 2022

**Vorsitzende:**

Mag.<sup>a</sup> Manuela Hinterberger

**Vorsitzende Stellvertreterin:**

Ilse Franz

**Kassier:**

Philipp Mock

**weitere Vorstandsmitglieder:**

Edith Hoerner-Uray

Mag. Roland Wehap

**RechnungsprüferInnen:**

Mag.<sup>a</sup> Marie-Luise Möller

Ing. Helmut Hoerner



# Hilfsprojekte von Helfen ohne Grenzen Österreich

## P`Yan Daung Schule

Die P`Yan Daung Schule wurde 2005 mit nur 40 Schüler/innen und 2 Lehrenden gegründet. Unterrichtet wurde vom Kindergarten bis zur 4. Schulstufe. Durch die Unterstützung der Eltern, Lehrenden und der Karen-Bildungsabteilung wuchs die Schule immer mehr und bot



Unterricht in der P`Yan Daung Schule

Unterricht für bis zu 200 Schüler/innen bis zur 8. Schulstufe. Seit 2008 wird die Schule von Help without Frontiers unterstützt. Seit einigen Jahren nimmt die Schule auch am Non-Formal Education Programm (NFE) teil, welches Migrantenkindern in Thailand, die nicht am regulären Unterricht teilnehmen können, kürzere Intensivkurse ermöglicht.

Die Schule liegt in einer ländlichen Gemeinde an der Grenze zu Myanmar. Viele der Eltern der Kinder arbeiten in der Landwirtschaft und verdienen teilweise nur 2.000,00 Thai Baht (etwa 50,00 Euro) im Monat. Mit diesem geringen Einkommen können sie die Schule finanziell nicht unterstützen, weshalb die Schule auf Spenden angewiesen ist. Jedoch nehmen viele Eltern aktiv am Schulleben teil und beteiligen sich auch an den Treffen der Parent Teacher Association (PTA).



Bibliothek der P`Yan Daung Schule



## Das Schuljahr 2022/2023

Mit Beginn des neuen Schuljahrs konnte die P`Yan Daung Schule im Mai 2022 wieder öffnen und Präsenzunterricht anbieten. Nach den langen Einschränkungen durch die Covid-19 Maßnahmen, durch welche ein normaler Unterricht nicht möglich war und die Kinder nur anhand von Arbeitsblättern im Selbststudium lernen konnten, waren die Motivation der Kinder und die Unterstützung der Eltern nun sehr hoch.



Kinder in der P`Yan Daung Schule

Es wurden 105 Schüler/innen von 6 Lehrenden vom Kindergarten bis zur 8. Schulstufe unterrichtet.

	Männlich	Weiblich	Gesamt
<b>Lehrende</b>	4	2	6
<b>Schüler/innen</b>	47	58	105
<b>Schulstufen</b>	Kindergarten bis 8. Schulstufe		
<b>Ethnische Gruppen</b>	Karen, Burmesen		
<b>Unterrichtsfächer</b>	Myanmar, Thai, Englisch, Mathematik, Natur- und Sozialwissenschaften		
<b>Gemeinden</b>	5		

## Die Höhepunkte des Schuljahrs 2022/2023

Gleich zum Beginn des neuen Schuljahres, im **Juni 2022**, startete eine **Ausbildung zum/zur Gesundheitsverantwortlichen**, an welcher eine Lehrkraft und zwei Schüler/innen der Schule teilnahmen. Dabei ging es darum in der Schule ein Vorbild und Ansprechpartner/in für Gesundheitsfragen zu sein und die Klassenkamerad/innen bei Hygienefragen zu unterstützen. Für jede/n Schüler/in wurden Krankenakten, sogenannte „Green Books“ angelegt. Dazu wurden im Dezember weitere Schulungen durchgeführt.

Während des **gesamten Schuljahres** fanden monatliche **Treffen aller Schulleiter/innen** statt.

Im **Juni und Juli** erhielten alle Schüler/innen die **Covid-19 Impfung**.

Im **August** und **Oktober** fanden eine **Computerschulung** für alle Lehrkräfte und in weitere Folge für die Schüler/innen der 8. Schulstufe statt.



Monatliches Schulleiter/innen Treffen



Computer- und Internetschulung

Im **September** nahm die Schulleiterin am vierteljährlichen **Treffen des Migrant Education Coordination Centers (MECC)** teil. An diesem Treffen aller MLC-Schulleiter/innen und der Direktor/innen werden jeweils aktuelle Informationen und News ausgetauscht.

Weiters nahmen zwei Lehrer/innen an einer **Schulung zum Thema Finanzmanagement** teil um ihre Fertigkeiten in Bezug auf die Überwachung des Schulbudgets zu stärken. Außerdem wurde eine Lehrkraft als **Ansprechpartner/in für Kinderschutz** ausgebildet. Dabei ging es auch um die richtige Meldekette bei Vorfällen und die Einbindung von

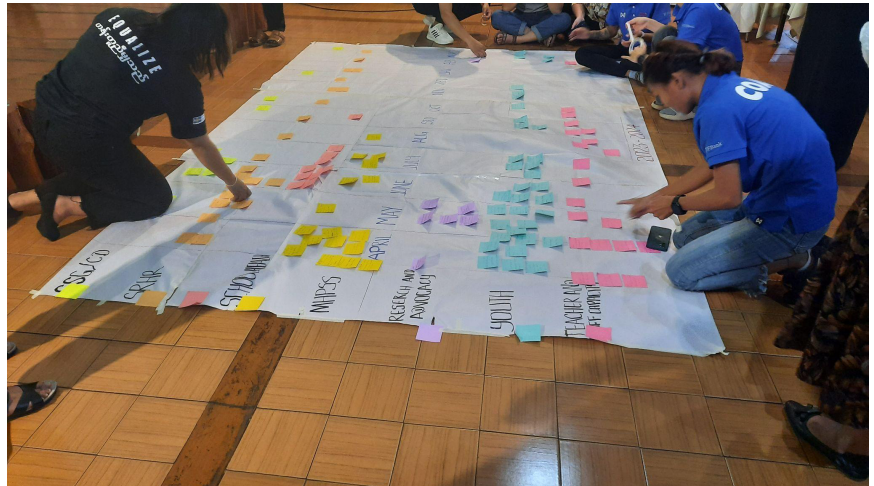


Expert/innen. Die Eltern der Schulkinder nahmen am FAIR – Fish Safe Migration – Workshop teil.

Im **November 2022** erhielten die Gesundheitsverantwortlichen der Schule einen **Erste-Hilfe Kurs** durch Help without Frontiers Thailand. Eine örtliche Klinik stellte Polio

Medikamente für die Schüler/innen zur Verfügung. Durch die Einschreibung in die Migranten-Lernzentren (MLC) haben die Kinder Zugang zur **Gesundheitsvorsorge**, wie Impfstoffe und Medikamente.

Ebenfalls im November nahmen zwei Lehrkräfte und 11 Schüler/innen an der Veranstaltung „Multiple



Koordination des Unterrichts

Pathways“ teil, bei welcher über **Möglichkeiten nach dem Schulabschluss**, etwa die Absolvierung einer Jugendleiterausbildung, Hochschulbildung und Stipendien, informiert wurde. Außerdem nahmen zwei Lehrer/innen an einer **Datenbankschulung** des MECC teil und lernten, wie man Schülerinformationen effektiv aufzeichnet und überwacht.

Zwei Schullehrer/innen nahmen an der von der Mae Tao Clinic organisierten **Schulung zu psychischer Gesundheit und psychosozialer Unterstützung** (MHPSS) teil. Die Unterstützung der psychischen Gesundheit und des emotionalen Wohlbefindens der Lehrenden wird insbesondere angesichts der steigenden Schülerzahlen, die eine zunehmende Belastung der Schulkapazitäten mit sich bringen, und der Teilnahme von aufgrund der anhaltenden Konflikte in Myanmar psychisch belasteten Kindern am Unterricht immer wichtiger.



Bewegung beim Social Circus

Während des **gesamten Schuljahrs** fanden wöchentliche Aktivitäten des „**Social Circus**“ an den Schulen statt, welche die Entwicklung von motorischen Fähigkeiten und die Sprachkenntnisse der Kinder förderten.

Im Jänner nahm die Schule an der Bewertung des **Bildungsqualitätsrahmens (EQF)** teil und wurde von Bildungsexpert/innen mit Migrationshintergrund anhand einer Reihe von festgelegten Kriterien bewertet, etwa zur Schulgesundheit, zum Management, zur Unterrichtsqualität und zum Thema Kinderschutz. Wir freuen uns sehr, dass die Schule bei der Elterneinbindung, der Untertützung der Lehrenden und bei der Leitung der Schule sehr gut abschnitt.



EQF Check

Verbesserungsmöglichkeiten wurden im Bereich der Schulgesundheit gefunden. Dazu finden laufend Schulungen der Gesundheitsverantwortlichen und Fortbildungen zur Führung des „Green Books“ statt und es ist eine Renovierung der Toiletanlagen geplant. Zu Beginn des nächsten Schuljahrs, im Juni 2023, ist eine Zusammenfassung samt Zertifikatsverleihung geplant.

Derzeit läuft ein Projekt von Help without Frontiers Thailand mit der Organisation Save the Children Thailand und der Untersützung von Unternehmen. Es wurde für ein Projekt zur **Renovierung des gesamten Schulgeländes der P`Yan Taung Schule** angesucht. Bei Genehmigung können die Klassenzimmer, der Lagerraum und die Toiletten erneuert werden. Im Juli 2024 sind ein Besuch der Häuser einiger Eltern und Aktiviäten mit Schüler/innen geplant. Eine endgültige Genehmigung seitens des Spenders ist noch offen.



Elternbildung



## Herausforderungen in der Zukunft

Das Schlimmste von Covid-19 scheint vorerst überstanden zu sein und alle Schulen konnten erfolgreich wieder öffnen. Jedoch hat der anhaltende Konflikt in Myanmar zumindest in naher Zukunft negative Auswirkungen auf die Migrantengemeinschaften in Thailand. Die schon gestiegenen Studierendenzahlen im Schuljahr 2022/23 werden sich im neuen Schuljahr 2023/24 weiter erhöhen und die Kapazitäten und Ressourcen der Migrant\*innenbildung zusätzlich belasten.

Ein zentrales Problem ist der eingeschränkte Zugang zu Schulbüchern, die normalerweise jedes Jahr geliefert werden, jedoch derzeit in Myanmar nicht erhältlich sind. Daher ist es derzeit sehr wichtig, eine Finanzierung für die erforderlichen Druckkosten aufzubringen, damit die aktuellen Lehrbücher im nächsten Jahr kopiert und an die Schüler\*innen verteilt werden können.

Viel Bedarf besteht in Form von Räumlichkeiten in den Schulen. Einige Migrant Learningzentren benötigen neue Klassenzimmer um so viele Schüler\*innen wie möglich unterzubringen. Außerdem wird eine Unterstützung zur Finanzierung der Lehrergehälter benötigt, damit eine ausreichende Zahl neuer Lehrer\*innen den Zustrom von Kindern von Myanmar bewältigen kann.



Eine weitere große Herausforderung stellt die Akkreditierung der Ausbildung der Kinder dar. Die dazu erforderlichen kommissionellen Prüfungen durch das Bildungsministerium in Myanmar, welche die Ausbildung an den Migrant Learningzentren (MLCs) überprüft, konnten immer noch nicht

stattfinden. Derzeit führen die MLCs eigene schulbasierte Prüfungen und Aufzeichnungen über die Lernfortschritte der Schüler\*innen durch. Help without Frontiers sucht auch nach alternativen Akkreditierungsoptionen, etwa IGCSEs der Cambridge Education aus dem Vereinigten Königreich.

Sehr wichtig wird in den kommenden Jahren auch weiterhin die psychosoziale Unterstützung (PFA) der Lehrkräfte sein. Eine PFA-Schulung wird Lehrenden nicht nur dabei helfen, ihren eigenen Stresspegel zu bewältigen, sondern ihnen auch die notwendigen Werkzeuge an die Hand geben um mit den emotionalen Zuständen ihrer Schüler/innen umzugehen. Dabei geht es insbesondere um Kinder, die aus ihren Heimatdörfern in Myanmar fliehen mussten und Unvorstellbares erlebt haben.



Child Friendly Spaces

Darüber hinaus werden kompetenzbasierte Schulungen für das Lehrpersonal in den Berichen IKT, Finanzmanagement und Durchführung von Online-Kursen erforderlich sein.



Bewusstseinsbildung über Kinderrechte für Mirgrantenfamilien



## P`Yan Daung Schule: Schuljahr Juni 2022 – Mai 2023

Kategorie	Euro
Laufende Kosten	14.551,00
Transport	1.946,00
Lehrmaterialien	796,00
Management	2.215,00
<b>Gesamt</b>	<b>19.508,00</b>

### Aufteilung der Ausgaben:

Helfen ohne Grenzen Österreich	16.980,00
Regione Trentino Südtirol	582,00
Tavola Valdese	1.946,00



Die Kleineren lernen noch so.  
Mit der Renovierung der Klassenzimmer in der P`Yan Daung Schule, wird sich das bald ändern.

## Finanzen von Helfen ohne Grenzen Österreich

Insgesamt konnten wir im Jahr 2022 **11.041,32** an **Einnahmen** aus Projektspenden, Mitgliedsbeiträgen und Verwaltungsspenden verbuchen. Durch unsere 100% Spendengarantie verpflichten wir uns sämtliche Spenden zu 100% an unsere Projekte abzuführen. Die Ausgaben und Kosten der Vereinsführung werden durch getrennt ausgewiesene und entsprechend deklarierte Einnahmen gedeckt.

Auf der **Ausgabenseite** stehen dem insgesamt **19.772,40** gegenüber. Davon wurden **18.066,00** direkt an unseren Schwesterverein „Help without Frontiers“ in Mae Sot, Thailand überwiesen.

### Salden Bankkonten per 31. Dezember 2022

BTV Spendenkonto	Raika Spendenkonto	BTV Vereinskonto	Raika Vereinskonto	Paypal Konto
27.194,98	18.596,00	2.628,02	4.575,66	2.620,08



## Aufstellung der gesamten Einnahmen, 1.1.2022 bis 31.12.2022

Beschreibung	Spenden	Verein
Spenden	10.721,32	200,00
Mitgliedsbeiträge		120,00
<b>Summe</b>	<b>10.721,32</b>	<b>320,00</b>

## Aufstellung der gesamten Ausgaben, 1.1.2022 bis 31.12.2022

Beschreibung	Spenden	Verein
Projektfinanzierung	- 18.066,00	
Reisen und Verpflegung		
Post		
Büromaterial		
Drucke		
Hosting Website		- 470,40
Wirtschaftsprüfer		- 1.236,00
Sonstiges		
Einkäufe Waren		
Bankgebühren und KEST		- 144,74
<b>Gesamtsummen</b>	<b>- 18.066,00</b>	<b>- 1.865,20</b>

## Salden Kassen per 31. Dezember 2022

Kassa Hinterberger	Handkassa
0,00	400,73

Der detaillierte Jahresabschluss liegt bei.

## Danke!

Wie sprechen wieder ein ganz Herzliches Dankeschön an alle kleinen und großen SpenderInnen aus. Ohne Ihre Beiträge und Spenden wäre unsere Arbeit nicht möglich!

Wir bedanken uns auch bei allen Mitarbeitenden und den Vorstandsmitgliedern, die sich mit viel Energie für unsere Projekte eingesetzt haben. Vor allem möchten wir uns ganz herzlich bei unseren UnterstützerInnen und KooperationspartnerInnen bedanken! Die Raiffeisenbank Graz-Straßgang stellt uns seit Sommer 2012 zwei Konten (Spendenkonto und Verwaltungskonto) zur Verfügung. Vielen Dank dafür!

Vor allem gilt unser Dank aber Help without Frontiers Thailand und unseren KollegInnen in Mae Sot, die unermüdlich unsere Projekte vor Ort koordinieren und betreuen und immer für alle Belange der Menschen da sind!

Manuela Hinterberger  
Vorsitzende

Philipp Mock  
Kassier

